

8. Die revolutionäre Entwicklung in der DDR. Die Rolle der Arbeiter-und-Bauern-Macht beim Aufbau des Sozialismus.
9. Die Besonderheiten der nationalen Frage in Deutschland.
10. Die Aufgaben der SED in der Erziehung der Werktätigen zur sozialistischen Moral. Wiederholung und Prüfung. Abschlußschatzung.

### Abenduniversität des Marxismus-Leninismus

L e h r g a n g : Politische Ökonomie des Kapitalismus und des Sozialismus (zwei Jahre)

#### T h e m e n p l a n

##### 1. J a h r :

Einführungslektion: Gegenstand und Methode der politischen Ökonomie

1. Warenproduktion. Ware und Geld.
2. Kapital und Mehrwert. Das ökonomische Grundgesetz des Kapitalismus.
3. Der Arbeitslohn im Kapitalismus — Die Ausbeuterlohnsysteme in Westdeutschland.
4. Die kapitalistische Akkumulation und die Verelendung des Proletariats.
5. Die Grundrente. Die Agrarverhältnisse im Kapitalismus.
6. Der Reproduktionsprozeß des gesellschaftlichen Kapitals — Die Wirtschaftskrisen.
7. Der Imperialismus, das höchste Stadium des Kapitalismus. Das ökonomische Grundgesetz des modernen Kapitalismus.
8. Die allgemeine Krise des Kapitalismus. Die Perspektivlosigkeit des wiedererstandenen deutschen Imperialismus unter den Bedingungen der Verschärfung der allgemeinen Krise des Kapitalismus.
9. Der Sozialismus als Weltsystem. Die Rolle der DDR im Lager des Sozialismus.
10. Der Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus in den Volksdemokratien.
11. Die Grundzüge und Besonderheiten der Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus in der DDR.
12. Das ökonomische Grundgesetz des Sozialismus, sein Wirken in der DDR.
13. Das Gesetz der planmäßigen (proportionalen) Entwicklung der Volkswirtschaft und seine Ausnutzung durch die Planung der Volkswirtschaft in der DDR.
14. Der zweite Fünfjahrplan, der Beginn einer industriellen Umwälzung in der DDR. Die Hauptaufgaben bei der Einführung der neuen Technik.

Wiederholung und Zwischenprüfung. Auswertung der Ergebnisse des Unterrichts,

##### 2. J a h r :

1. Das Wirken des Gesetzes des stetigen Wachstums der Arbeitsproduktivität in der DDR.
2. Die Bedeutung der technisch-begründeten Arbeitsnormen, der Materialverbrauchsnormen und Energieverbrauchsnormen.
3. Die Warenproduktion, das Wertgesetz und das Geld im Sozialismus.
4. Das Wesen und die Formen des Arbeitslohnes im sozialistischen Sektor der Volkswirtschaft in der DDR.
5. Wirtschaftliche Rechnungsführung und Rentabilität, Selbstkosten und Preise.
6. Die Grund- und Umlaufmittel in den sozialistischen Betrieben der DDR.
7. Der Betriebsplan und seine wichtigsten Kennziffern.
8. Das sozialistische System der Landwirtschaft in der DDR — seine Formen und seine Entwicklung.
9. Die sozialistische Arbeitsorganisation in der MTS. Die Rolle der MTS bei der Mechanisierung der Landwirtschaft.
10. Die Planung und die staatliche Erfassung der landwirtschaftlichen Produktion.
11. Der Warenumsatz im Sozialismus.
12. Der Staatshaushalt, der Kredit und der Geldumlauf in der DDR.
13. Die sozialistische Reproduktion in der DDR.